

Presseinformation

16. November 2015

„Bio Österreich“ im Messezentrum Wieselburg

Pernkopf: Wir wollen das Vertrauen der Konsumenten in Bio-Produkte stärken

Vom gestrigen Sonntag, bis zum heutigen Montag, 16. November, geht im Messezentrum in Wieselburg erstmals die „Bio Österreich“ über die Bühne. Über Niederösterreich als Natur- und Bioland und die damit verbundenen Zukunftsperspektiven informierten Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, Bundesobfrau Gertraud Grabmann, Landesobmann Otto Gasselich von Bio Austria, Messepräsident Uwe Scheutz und Messedirektor Ing. Werner Roher heute bei einem Pressegespräch im Seminarraum der Europa-Halle. Vertreten bei der Bio Österreich sind auch wichtige Ansprechstellen wie etwa die Aktion „Natur im Garten“, die Energie- und Umweltagentur Niederösterreich und auch die Landwirtschaftskammer Niederösterreich.

„Bio ist in Niederösterreich längst eine Erfolgsgeschichte und unser Bundesland ist das Bio-Land Nummer 1, weil bei uns auch die Grundlagen passen“, sagte Landesrat Pernkopf. Im Jahr 1980 habe es in Niederösterreich 17 Bio-Betriebe gegeben, „heute stehen wir bei 4.700 Bio-Betrieben, die 145.000 Hektar Fläche bewirtschaften“, so Pernkopf. „Damit beheimatet Niederösterreich 22 Prozent aller österreichischen Bio-Betriebe. 27 Prozent aller österreichischen Bio-Flächen liegen in Niederösterreich“, führte er aus.

„Wir im Bundesland Niederösterreich unterstützen die Bio-Branche, bauen die Bio-Beratung aus und wollen die Markt-Chancen vorantreiben. Gemeinsam mit Bio-Austria soll die Umstellungsberatung intensiviert, die Förderungsberatung spezialisiert und auf innovative Produkte gesetzt werden. Dafür werden vom Land Niederösterreich in den nächsten zwei Jahren 500.000 Euro an Unterstützung zur Verfügung gestellt“, so der Landesrat. „Hundert Prozent unserer Bäuerinnen und Bauern arbeiten naturnah und ein großer Teil davon biologisch. Wir brauchen praxisnahe Regelungen für unsere Bäuerinnen und Bauern, ohne dabei die hohe Qualität unserer Produkte aufs Spiel zu setzen“, erinnerte Pernkopf.

Gertraud Grabmann sprach dem Organisationsteam der Messe Wieselburg für das Engagement und die gute Zusammenarbeit Dank und Anerkennung aus. Mit der „Bio Österreich“ im Messezentrum Wieselburg werde eine Plattform geschaffen,

Presseinformation

„auf der sich die wachsende Bio-Branche präsentieren kann“, so Grabmann. Gasselich bedankte sich beim Land Niederösterreich für die materielle und immaterielle Unterstützung. Ziel sei es, die Nachfrage nach Bio-Produkten zu steigern, so Gasselich. Scheutz sagte: 163 Aussteller sowie 4.500 Besucherinnen und Besucher am ersten Tag, seien „bereits ein sehr großer Erfolg“.

Mit der „Bio Österreich“ wurde eine neue Kommunikationsplattform für den Bio-Bereich geschaffen, um alle relevanten Teilbereiche der Bio-Szene zu vernetzen und den Austausch untereinander zu fördern. 163 Aussteller aus den Bereichen Bio-Lebensmittel, Kosmetik, Bekleidung und Bio-Produktion sind vertreten.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, e-mail j.maier@noel.gv.at.



Im Bild von links nach rechts: Messedirektor Ing. Werner Roher, Landesobmann Otto Gasselich von Bio Austria, Bundesobfrau Gertraud Grabmann, Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, Messepräsident Uwe Scheutz

© NLK